

Titel der Module: Interdisziplinäres Projekt A & B / 1 & 2 / I & II					
Kennnummer	Workload je 180 h	Credits je 6 ECTS	Studien- semester 2. bzw. 3. Sem.	Häufigkeit des Angebots Modul A / 1 / I beginnt im SoSe, Modul B / 2 / II folgt im WiSe	Dauer je 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Interdisziplinäre Projektarbeit	Kontaktzeit abhängig vom Projektmodell bzw. Studiengang: 1 SWS: 15 h 4 SWS: 60 h 5 SWS: 75 h	Selbststudium bei 1 SWS: 165 h bei 4 SWS: 120 h bei 5 SWS: 105 h	geplante Gruppengröße pro Studiengang und Lehrendem 5-20 Studierende	
2	Lernziele / Kompetenzen (Kompetenzniveau <i>anwenden</i> und <i>analysieren</i>) Methodenkompetenzen - Faktoren erfolgreicher Teamarbeit kennen und verstehen sowie Methoden und Regeln erfolgreicher Teamarbeit in die Praxis umsetzen - projekthemenbezogen in Datenbanken, im Internet und in der Bibliothek recherchieren - komplexe Texte kritisch lesen und analysieren, d.h. Strukturen und Zusammenhänge erkennen und Widersprüche aufdecken sowie Fakten von Interpretationen unterscheiden - fachspezifische Theorien, Modelle und Fertigkeiten in definierten Praxiskontexten verwenden - sachgerechte und zielgruppenspezifische Präsentationen von Projektinhalten erstellen und durchführen - Projektergebnisse nach wissenschaftlichen Kriterien dokumentieren, gliedern und aufbereiten (Projektbericht/Projekthandbuch, Abschlussbericht, Abschlusspräsentation) Fachliche und interdisziplinäre Kompetenzen - Phasen, Methoden und Kriterien des Projektmanagement kennen, einordnen, deuten und anwenden (z.B. Schritte planen und kontinuierlich überprüfen, Ressourcen sinnvoll einsetzen und nutzen ...) - wertebezogene Aspekte in interdisziplinärer Perspektive reflektieren (z.B. soziale Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit) - disziplinäre Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeiten) projektbezogen erweitern bzw. vertiefen und anwenden (bspw. Grundlagenwissen über besondere Zielgruppen und/oder besondere Problemstellungen und/oder Handlungsfelder des Studiengangs, gesellschaftliche und/oder rechtliche Rahmenbedingungen mit Relevanz für den Studiengang kennen, verstehen, einordnen und nutzen)				

	<ul style="list-style-type: none"> - disziplinäre Theorien, Modelle und Konzepte herausstellen und prüfen sowie diese interdisziplinären Problemlösungen gegenüberstellen und wechselseitig prüfen - Perspektivenwechsel kennzeichnen, erklären und aktiv einsetzen <p>Personalkompetenzen (Kommunikationskompetenzen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - andere Fachperspektiven bewusst einnehmen - im interdisziplinären Kontext adressatenbezogen kommunizieren - verbindliche Standards professioneller mündlicher und schriftlicher Kommunikation kennen, verstehen und anwenden - wissenschaftliche Erkenntnisse angemessen in projektbezogene Situationen und Kontexte übertragen und einbringen - Fach- und Wissenschaftssprache verwenden und den Einsatz kritisch abschätzen - eigenes Problemlöseverhalten und Handeln reflektieren und selbst regulieren
3	<p>Inhalte</p> <p>In diesem Modul lernen die Studierenden komplexe Aufgaben- bzw. Problemstellungen aus einem für das disziplinäre Studium relevanten Praxisfeld in Peer-Gruppen zu analysieren, zu strukturieren und gemeinsame Lösungen hierfür zu erarbeiten. Dabei werden Kenntnisse und Fähigkeiten aus dem eigenen Studienbereich aktualisiert und praktisch angewandt sowie gleichzeitig insbesondere unter interdisziplinären Gesichtspunkten konkretisiert bzw. restrukturiert und umgesetzt. Das Modul „Interdisziplinäres Projekt“ baut auch auf den Grundlagen und Arbeitstechniken des wissenschaftlichen Arbeitens im Modul „Interdisziplinäre Perspektiven“ auf und erweitert diese.</p> <p>Der inhaltliche Bearbeitungsfokus der Lehr-Lern-Projekte liegt zum einen auf der vollständigen studentischen Bewältigung einer authentischen Projektaufgabe, die sich durch ihre deutliche Nähe zu künftigen Anforderungen in der Arbeitswelt auszeichnet. Zum anderen steht die Förderung von Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit durch Teamarbeit im Zentrum. Dabei soll gerade der aktive Einbezug von fachlichen und überfachlichen Perspektivwechseln betont werden, um Mehrwert und Synergieeffekte von interdisziplinären Arbeitsformen erkennbar zu machen. Interdisziplinarität soll deshalb einerseits durch die gewählte praktische Projektaufgabe thematisiert und eingeübt werden. Sie wird andererseits durch ein Team-Teaching von mindestens zwei Lehrenden aus verschiedenen Studiengängen oder Fachrichtungen angeregt und im Diskurs für die Studierenden erlebbar. Die Studierenden der Projektgruppen stammen i.d.R. ebenfalls aus zwei oder mehr Studiengängen, so dass projektphasenübergreifend unterschiedliche fachliche Perspektiven und Kompetenzen regelmäßig verzahnt werden.</p> <p>Die zu bearbeitende Projektaufgabe ist i.d.R. über die Dauer von zwei Semestern (2. und 3. Fach-/Studiensemester) angelegt. Dies ermöglicht realistische Erfahrungen im Bereich des Projektmanagements (u.a. Projektphasen, Projektmethoden, Projektorganisation) und bietet gleichzeitig genügend Freiraum für differenzierte Lernprozesse (bspw. Theorie-Praxis-Transfer, spezifische Qualitätsprüfung, personen- bzw. teambezogene Lernreflexion). Die Lehrenden fungieren in dieser Zeit als Projektleitung, d.h. sie steuern und moderieren den Prozess, und stehen den Studierenden ebenso als Experten wie als Lern-/Teamcoaches verantwortlich zur Seite.</p>

	Zum Ende des zweiten Projektsemesters schließt das Doppel-Modul „Interdisziplinäres Projekt“ mit einer gemeinsamen studentischen wissenschaftlichen Tagung unter Beteiligung aller interdisziplinären bzw. studiengangübergreifenden Projekte ab. Die Mitwirkung bei der Planung, Vorbereitung, Koordination und Umsetzung dieser (hochschul-)öffentlichen Abschlussveranstaltung ist Bestandteil des Moduls.
4	Lehrformen Projektarbeit, Fachvorträge, Modellstudie, Planspiele, Exkursion, externe Lehrveranstaltungen, arbeitsteilige und kooperative Gruppenarbeit, Forschendes Lernen, beratendes Lerncoaching, Problemorientiertes Lernen (POL/PBL), E-Learning, Blended Learning
5	Teilnahmevoraussetzungen Beide Modulteile (A&B, I&II, 1&2) müssen zusammenhängend direkt aufeinanderfolgend absolviert werden.
6	Prüfungsformen Erstes Projektsemester: Studienbegleitender schriftlicher Projektbericht; Zweites Projektsemester: Studienbegleitende schriftliche Umsetzungsdokumentation und Projektpräsentation
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten erfolgreiches Bestehen der Prüfungsleistungen
8	Verwendung des Moduls Pilotstudiengänge des Projektes „Coburger Weg“
9	Stellenwert der Note für die Endnote Siehe die Angaben in der SPO der beteiligten Studiengänge
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende wird von den Studiengängen festgelegt
11	Sonstige Informationen Studiengangübergreifende Lehrorganisation/Lehrveranstaltungskonzeption